

Tobias H. Petri

Im Wurmloch



für Klara und Moritz

Idee, Text und Gestaltung - Tobias Petri, 2014

In einem Loch in weiter Au
macht sich der Wurm einen Kakao.



Er holt die Milch aus kühlem Fach
und denkt dann nochmal etwas nach...

Wohin hab ich das Pulver nur?
Ich will die Milch doch heute nicht pur!



Dann fällt's ihm sofort wieder ein,
die Dose hier, die wird es sein.

Er wärmt die Milch auf heißem Herd
und löffelt aus der Dose raus
zwei große Löffel - für den Schmaus,
die er dann in die Milli leert.

In der Au zur gleichen Zeit
macht der Igel sich bereit

Zum Lauf über die weite Wiese
zu seiner Freundin, der Luise.

Das Wetter ist besonders schön
er will vorher zum Wurmloch geh'n.

Wenn er den ärgert mit Bedacht,
kommt der wohl raus aus seinem Schacht
und wird - das wird ganz sicher fein -



ein leck'res Abendessen sein
für die beiden Igelein
später dann im Mondenschein

Rasch packt er das Säckchen ein,
mit etwas Sand zum rieseln fein.

Dann ist er vor des Wurmes Loch,
wo unten der Kakao kocht noch



und streut mit seinen Igelhänden
den trocknen Sand an Wurmes Wänden
in den leckeren Kakao.
Von unten sieht's der Wurm genau.

Er ruft aus voller Wurmesbrust:
„Du hast ja wohl 'nen Riesenschuss!
Und noch dazu noch wenig Ahnung,
für mich als Wurm ist Sand doch Nahrung!“

Der Igel denkt: „Recht hat er wohl..“
Und pflückt Luise Blumenkohl.

